

WildPark-Erlebnis-Rallye

geeignet für Kinder ab 8 Jahren, lesen und schreiben ist Voraussetzung

Bitte nimm einen Plan am Eingang mit, so findest Du die Gehege leichter.
Wenn Du Lust hast, lade Dir und Deinen Freunden oder der Familie zusätzlich von unserer Website BINGO runter, dann habt Ihr noch einen zusätzlichen Spaß im Park!

Achtung: Frage 1 und 16 betreffen Tierspuren.

Pass bei Deinem Rundgang genau auf und ordne die Spuren den Tieren zu.

Der Start ist beim Hirschgatter am Biergarten!

Ich heiße _____

1. Tierspuren messen!

Im WildPark findest Du an einigen Gehegen Tierspuren. Mit dem Zentimetermaß kannst Du messen, welche der Tierspuren die längste ist. Miss die Länge an den jeweiligen Gehegen und notiere sie.
Du findest die Tierspur von

Wisent	_____	cm
Rothirsch	_____	cm
Esel	_____	cm
Wildschwein	_____	cm
Wolf	_____	cm
Ziege	_____	cm

Die längste Tierspur hat welches Tier? _____

Wie lang ist diese? _____ cm

2. Die Sommerlinde ist die häufigste Lindenart.

Wie alt kann sie werden? Ein Schild, das Dir hilft, steht beim Schachbrett in der Nähe.

bis 500 Jahre	F
bis 800 Jahre	B
bis 1000 Jahre	R



3. Wie nennt man das erste Geweih des jungen Damhirschs?

Vollschaufler K

Löffler R

Spießer O



4. Geweih und Hörner

Im Park gibt es Tiere mit Geweihen und Tiere mit Hörnern. Kennst Du den Unterschied? Geweihe bestehen aus einer Knochensubstanz. Sie werden in jedem Jahr im Winter oder Frühjahr, je nach Geweihträger, abgeworfen. Geweihträger sind zum Beispiel die männlichen Rothirsche und Rehböcke. Geweihe dienen in erster Linie als Kampf- und Imponierwaffe in der Brunftzeit.

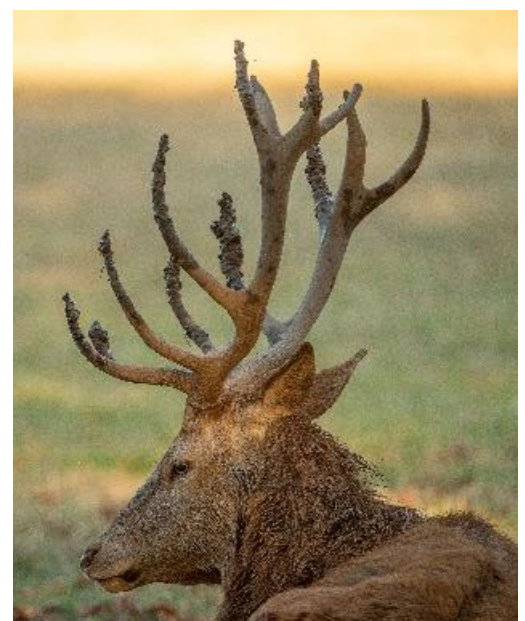
Hörner werden niemals abgeworfen. Sie wachsen ein Leben lang, werden immer größer und stärker. Das Material ist Horn. Hornträger sind z.B. Kühe und Schafe.

Gut zu wissen: Das Geweih des Rehbocks wird in der Jägersprache von manchem als Gehörn bezeichnet, dies hat aber nichts mit dem Horn zu tun!



Schematische Geweihentwicklung beim Rothirsch

	Geweihträger	Hornträger
Ordne zu: Die meisten Tiere leben bei uns im Park		
Reh		
Elch		
Mufflon		
Sika		
Damhirsch		
Jakobsschaf		
Wisent		
Ziege		
Muntjak		



Eines der großen Irrtümer!

Ist das Reh ein Hirsch?

Nein

Ja

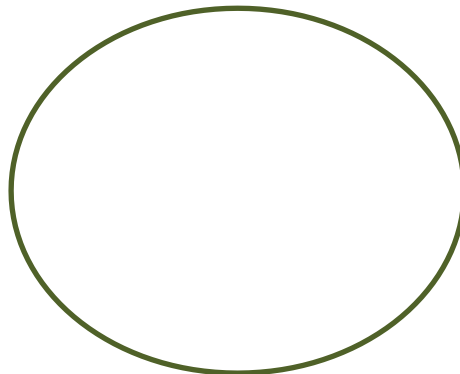
5. Wie heißt die Haut, die während des Wachstums das Geweih der Hirsche überzieht?

- | | |
|-----------|---|
| Weichhaut | X |
| Bast | T |
| Weichfell | Z |
| Flaum | B |

Male das Trittsiegel des Rothirschs auf:

Trittsiegel nennt man die Fußspur.

Du findest sie am Boden abgebildet.



Schau Dir die Beschilderungen von Rot- und Damhirsch genau an und vergiss nicht das Muntjak. Später musst Du dazu noch eine Frage beantworten!

6. Der Elch lebt gerne an Seen und Sümpfen. Er kann bis zu 6 m tief tauchen!

Während des Tauchens verschließt der Elch?

- | | |
|-------------|---|
| Ohren | F |
| Augen | C |
| Nasenlöcher | M |

Der Elch ist die größte Hirschart der Erde. Er lebt in Sumpf- und Bruchwäldern.

Wie viel wiegt ein Elch im Durchschnitt? Kreuze das Richtige an.

bis 500 kg

bis 290 kg

bis 800 kg



Ist der Elch eine Hirschart? Du musstest das wissen für die Beantwortung der Frage Geweih oder Horn! Ja Nein

7. Das weibliche Wildschwein bekommt jährlich viele Frischlinge.

Wie heißt das weibliche Schwein?

- | | |
|-------|---|
| Kuh | A |
| Bache | I |
| Fähe | J |

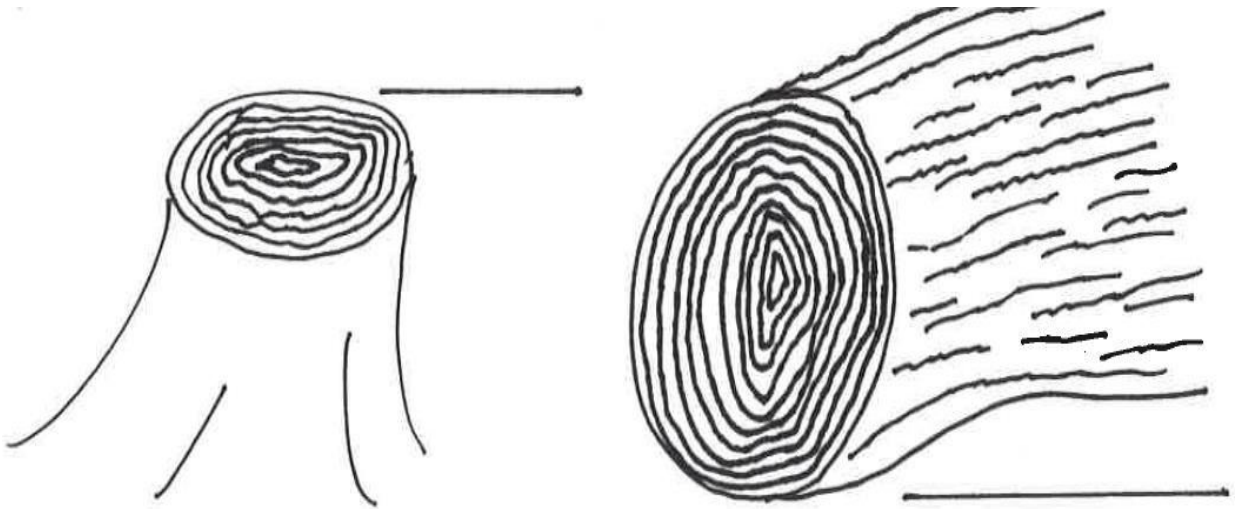


8. Alter der Bäume

Je nach Baumart können Bäume mehrere hundert Jahre alt werden. Manche Baumarten wachsen langsam, andere schneller.

Das Alter eines Baumes erkennt man nicht unbedingt an seiner äußeren Erscheinung. Wie alt der Baum tatsächlich ist, sieht man deutlich, wenn man ihn fällt. Dann lässt sich das Alter des Baumes an seinen Jahresringen feststellen. Sie sind „das Tagebuch“ des Baumes. Ein Ring bedeutet ein Jahr. Heutzutage kann man auch an lebenden Bäumen die Jahresringe mittels eines speziell dafür entwickelten Bohrers zählen.

Wie viele Jahresringe kannst Du zählen und wie alt sind dann die Bäume?



Mehr zum Thema Bäume, Waldbewohner und Klimawandel erfährst Du im WaldErlebnisPfad.

9. Die Rangordnung im Wolfsrudel

Wölfe leben in einem komplexen Familienverband, in dem jedes Mitglied seine bestimmten Aufgaben hat und in dem es eine Hierarchie oder Rangfolge gibt. Der alte Begriff "Leitwolf" ist z.B. durch "Alpha-Wolf" ersetzt worden. Auch für die anderen Ränge wurden Bezeichnungen wie "Beta-Wolf", "unterwürfiger oder untergebener Wolf" usw. vergeben. Der Rang innerhalb der Hierarchie des Rudels fällt dem Wolf nicht selbst zu, sondern muss von jedem Wolf errungen werden. In der Tierwelt gilt das Recht des Stärkeren. Wichtig ist nicht das Schicksal eines einzelnen Tieres, sondern der Fortbestand des Rudels.

Welche Aufgabe hat der Alpha-Wolf und woran erkennt man ihn:

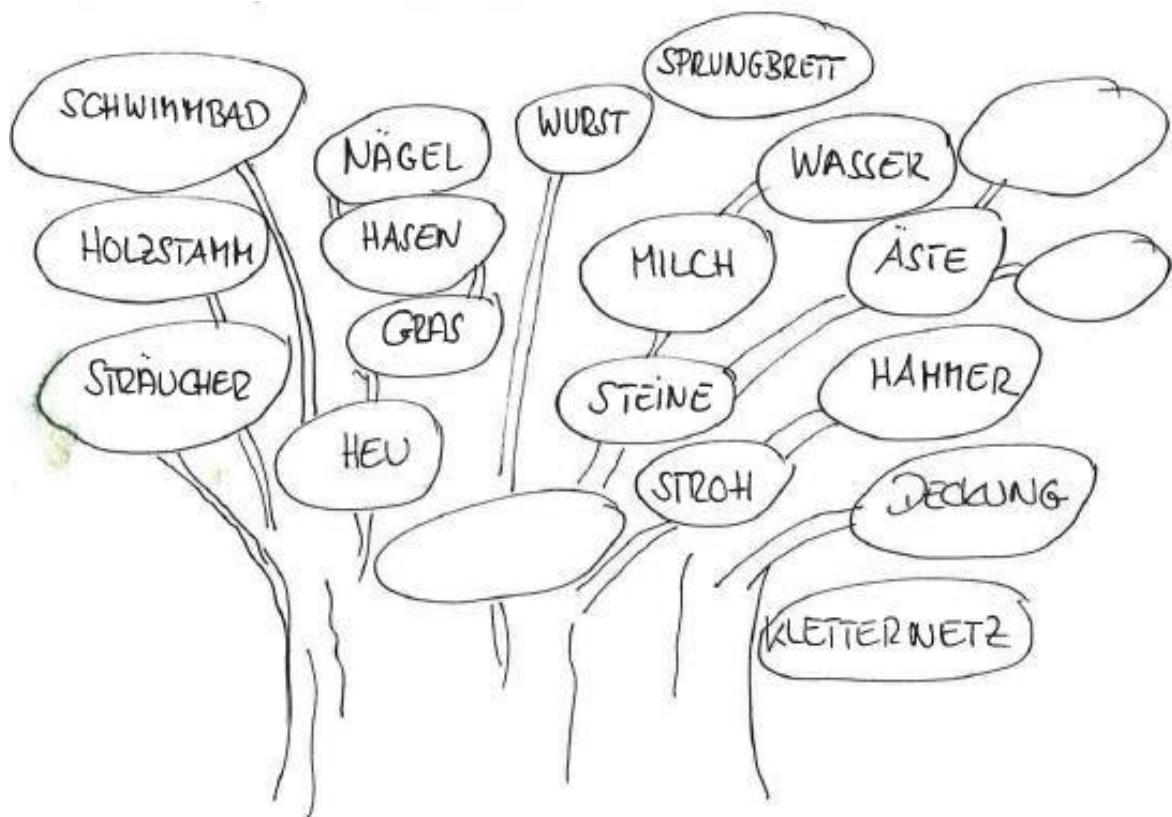
Welche Stellung hat der Omega- Wolf. Hat der WildPark einen Omega-Wolf?

Mehr Wissen vermitteln unsere Führungen.

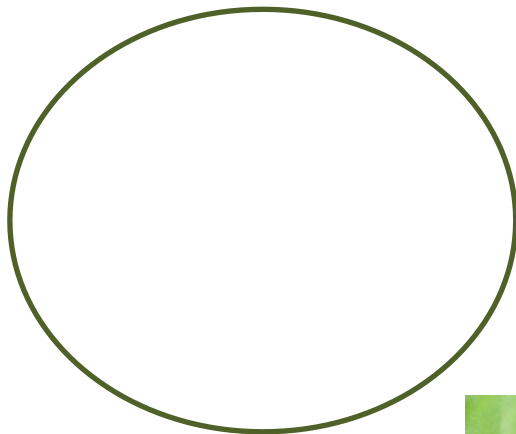
10. Stell Dir vor Du bist Tierpfleger und planst den Bau eines Wolfsgeheges.

Was brauchst Du? Kreuze das Richtige an. Schau Dir unser Wolfsgehege genau an!

Trage ein, was Du glaubst, was noch fehlt. Wenn Du es nicht weißt, frage einen Tierpfleger.



Male das Trittsiegel des Wolfes auf. Du findest es abgebildet am Boden.



11. Wie heißen die Jungtiere der Wölfe?

Fähe
Welpen
Babys

D
L
E



12. Luchse sind die größten Raubkatzen Europas

Einen Luchs zu sehen, ist heutzutage etwas ganz Besonderes. Eine edle Raubkatze mit feinen Haarpinseln, auch Pinselohren genannt, einem buschigen Backenbart und großen Pfoten! Früher war er in Europa weit verbreitet, doch weil er als Viehdieb galt, wurde er gejagt und verschwand schnell von der Bildfläche. Mittlerweile gibt es aber im Bayerischen Wald wieder Luchse. Die genaue Rolle der Pinselohren ist bis heute nicht sicher bekannt. Auffällig ist, dass alle anderen Katzenarten ohne diese Pinsel auskommen. Wir wissen, dass der Luchs sehr gut hört. Wahrscheinlich daher, dass die Pinsel dabei sehr hilfreich sind.

Wie lebt der Luchs?

Im Rudel	P
Als Einzelgänger	A

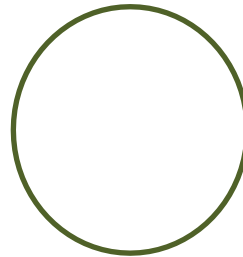


Wie nennt man die Ohren des Luchs?

Streiche die Falschen durch.

- Spitzohren
- Lauscher
- Pinselohren

Wie viele Luchse kannst Du zählen?
Du musst auch in den Bäumen schauen.



Wo hast Du sie gesehen?

13. Woher stammen ursprünglich Sikahirsche?

Schottland	I
USA	V
Kanada	K
Spanien	L
Asien	N
Mongolei	M
Russland	T

14. Wir haben verschiedene Hirscharten im Park. Insgesamt sind es fünf Arten. Welche sind es? Kreuze das Richtige an.

Rothirsch

Sika

Muntjak

Damhirsch

Elch

Reh

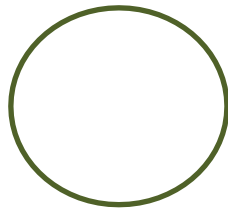
Wisent

Welche Tierart haben wir davon nicht im Park? _____

Welches ist die kleinste Hirschart? _____

15. Miss mit Deinem Zentimetermaß die Tierspur des Fischotters.

Wie lang ist sie?



cm.

Ist sie größer als die von der Ziege? _____



16. Kannst Du die unten abgebildeten Tierspuren Tieren im Park zuordnen?

Im Park sind an den Gehegebeschilderungen die Tierspuren dargestellt. Schreibe das Richtige auf!





17. Nun wenden wir uns den Greifvögeln zu. Wir haben einige Adler im Park.
Schreibe 4 Adlerarten auf.



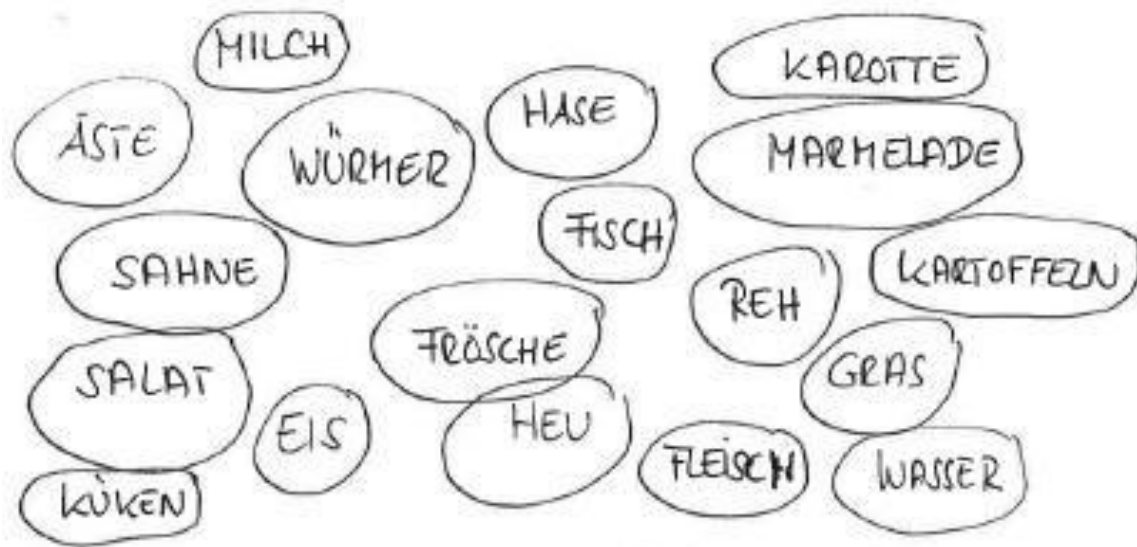
Welche Adlerart ist der Größte in Europa? _____

Welchen Adler nennt man auch den König der Lüfte? _____

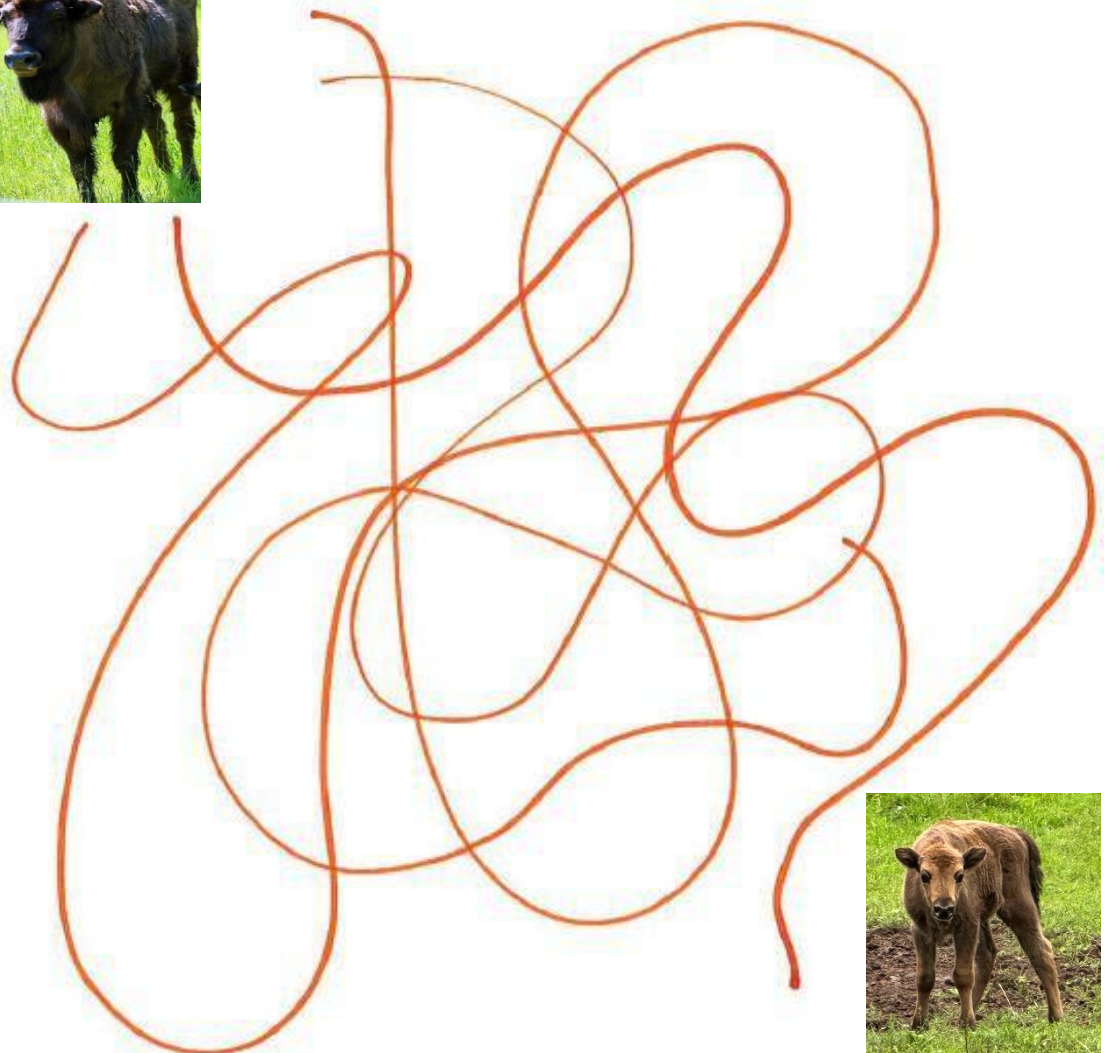
Und welcher ist der Wappenvogel der Bundesrepublik Deutschland?



18. Hast Du eine Idee, was Greifvögel fressen dürfen?
Kreuze das Richtige an, gegebenenfalls frage die Falkner.



19. Jetzt noch eine lustige Aufgabe! Wie findet die Mutter den Weg zu ihrem Kind. Weißt Du um welches Tier es sich handelt und wie man das Junge bezeichnet? Du hast sie bereits gesehen!



Die in Aufgabe 19 abgebildete Tierart heißt: _____

Das Jungtier nennt man: _____

*

Wenn Du richtig liegst, ergibt sich aus den untenstehenden Nummern das

Lösungswort:

2 3 5 6 7 11 12 13



Gratuliere, Du hast es geschafft!



Und welches Tier im Park ist Dein Lieblingstier?

Wir hoffen Du hattest Spaß!

Besuche den Park doch mal wieder!

Wir würden uns freuen. Es gibt so viel zu entdecken! Bist Du schon im WaldErlebnisPfad gewesen. Hier gibt es viele Stationen und unseren WildkatzenErlebnisPfad!

Mehr über unsere Tiere und Natur erfährst Du auch in unserem Mal- und Erkundungsbuch, zu kaufen im Biergarten und natürlich über unsere Website.